Gemeinde

Puls

wittenbach

72. Jahrgang

12. September 2013

GZA 9300 Wittenbach



Inhalt

- 2 Politische Gemeinde
- 5 Vereinsmitteilungen
- 7 Evangelisch-reformierter Kirchkreis
- 10 Katholische Kirchgemeing
- 12 Pulsmesser
- 19 Impressum

Die Clowns erfreuten Gross und Klein im neu errichteten Garten des Schulheims Kronbühl. Ein Fest für den neuen Erlebnispark stand im Zentrum des Chrobelbach-Fests vom letzten Samstag. Ein Fest für Wittenbach steigt am nächsten Wochenende auf Schloss Dottenwil. Anlässlich des 15-Jahr-Jubiläums ist die Bevölkerung eingeladen mitzufeiern. Die Türen stehen offen und Führungen durch Schloss, Museum und Rebberg werden von Konzerten und dem Festbetrieb umrahmt. Wittenbach bewegt!

Bestattungsamt

Todesfälle August 2013

- 04. **Frischknecht geb. Tischhauser, Elli,** von Rehetobel AR, geboren am 10. August 1946, Ehefrau des Frischknecht, Hans, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Florastrasse 1.
- Löpfe geb. Bernet, Christina Maria, von Häggenschwil SG, geboren am 02. März 1920, verwitwet, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Alterszentrum Kappelhof 9.
- Gähwiler geb. Affolter, Margaretha Maria, von Kirchberg SG, geboren am 09. August 1925, verwitwet, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Ringstrasse 1c, mit Aufenthalt in St. Gallen, Evang. Pflegeheim Heiligkreuz.
- Rissi geb. Hofer, Sieglinde Olga, von Wartau SG, geboren am 30. Mai 1935, geschieden, wohnhaft gewesen in Wittenbach, mit Aufenthalt in St. Gallen, Alters- und Pflegeheim Notkerianum.
- 24. **Joray geb. Gschwend, Rosmarie Ida**, von St. Gallen-Tablat SG, geboren am 18. April 1944, verwitwet, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Alterszentrum Kappelhof.
- 25. Mester geb. Jacobi, Carmen Elfriede, von Krinau SG, geboren am 13. Februar 1920, verwitwet, wohnhaft gewesen in Wittenbach, mit Aufenthalt in St. Pelagiberg, Kurhaus Marienburg.
- Stump, Josef Bernhard, von Wittenbach SG und Oberegg Al, geboren am 07. Juli 1927, Ehemann der Stump geb. Pekolj, Marija, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Bruggwiesen 4.

Bestattungsamt Wittenbach

Bauverwaltung

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern an öffentlichen Strassen und Trottoirs

Hecken, Bäume und Sträucher, die in den Strassenraum wachsen, gefährden die Verkehrsteilnehmenden, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus unübersichtlichen Standorten auf die Strasse treten. Auch die Durchfahrt von Feuerwehrlöschwagen, Ver- und Entsorgungsfahrzeugen wie Tanklastwagen oder Kehrichtwagen kann nur dann gewähr-

2

leistet werden, wenn die in den Strassenraum hineinragenden Hecken, Bäume und Sträucher stets auf das gesetzlich vorgeschriebene Lichtraumprofil (Art. 106 Strassengesetz) zurückgeschnitten sind.

Grundeigentümer und Anstösser an öffentliche Strassen und Trottoirs werden gebeten, den Strassenraum von überhängenden Ästen und hereinwachsenden Sträuchern und Hecken freizuhalten

- auf Trottoirs und Radwegen bis auf eine Höhe von 2.50 m
- auf der Fahrbahn bis auf eine Höhe von 4.50 m
- bei Beeinträchtigung der öffentlichen Beleuchtung bis auf Lampenhöhe

Wo es die Sicherheit des Verkehrs erfordert, namentlich auf der Innenseite der Kurven (Sichtzonen), sind Anpflanzungen und tote Einfriedungen, welche die Übersicht der Strasse beeinträchtigen, verboten (Art. 101 Abs. 2 StrG). Bitte beachten Sie daher, Ihr Astwerk regelmässig auf die gesetzlichen Abstände zurückzuschneiden. Bei Nichteinhaltung müssten Ersatzvornahmen auf Kosten der Pflichtigen vorgenommen werden.

Besten Dank für Ihr Verständnis.

Termine für Häckseltour 2013

Haushäckseldienst, Bereitstellung bis 7 Uhr

Herbst

Mittwoch, 25. September, 9. Oktober und 23. Oktober

Was kann gehäckselt werden?

Stauden, Sträucher, Holzschnitt bis ca. 12 cm Durchmesser Das Häckselgut wird auf Wunsch mitgenommen.

Anmeldung

Die Häckseltour erfolgt nur auf Voranmeldung bis spätestens Donnerstagabend vor der Tour (19. September, 3. Oktober und 17. Oktober), bei der Bauverwaltung der Gemeinde, Telefon 071 292 22 44.

Tarif

bis 10 Minuten Fr. 32.–
je weitere 5 Minuten Fr. 10.–
Abfuhr Häckselgut Fr. 20.–

Die entsprechende Gebühr wird in Rechnung gestellt.

Helfen Sie bitte mit, unsere Gemeinde sauber zu halten und stellen Sie den Abfall erst kurz vor der Abfuhr bereit.

Altpapier- und Kartonabfuhr im September 2013

Altpapier- und Kartonabfuhr jeden 1. und 3. Dienstag im Monat, Bereitstellung bis 7 Uhr

17. September

Helfen Sie bitte mit, unsere Gemeinde sauber zu halten und stellen Sie den Abfall erst kurz vor der Abfuhr bereit.

Für Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Abfallberatung: Telefon 071 292 22 44,

bauverwaltung@wittenbach.ch, www.wittenbach.ch

Bauanzeige

Bauvorhaben: Erstellung Bodenleitung für Gülle

Bauherr: Löpfe Andreas und Bettina,

Wilen 27, 9306 Freidorf

Projektverfasser: Schweizer AG, Biogastechnologie,

9536 Schwarzenbach

Grundstück Nr. 362, 363, 364, 488, 489

Standort: Lachen, Tröstli und Umgebung

Die Baupläne können vom Freitag, 13. September 2013 bis Donnerstag, 26. September 2013 während 14 Tagen im Gemeindehaus Wittenbach, Parterre Altbau, bzw. Bausekretariat eingesehen werden.

Einsprachen können während dieser Auflagefrist durch schriftliche Eingabe an den Gemeinderat Wittenbach gemacht werden. Die Einsprachen sind zu begründen und es ist anzugeben, ob sie privatrechtlicher oder öffentlichrechtlicher Natur sind.

Bauanzeige

Bauvorhaben: Umnutzung Säli in Fumoir

Bauherr: Brauerei Schützengarten AG,

St. Jakob-Strasse 37, 9004 St. Gallen

Projektverfasser: Brauerei Schützengarten AG,

St. Jakob-Strasse 37, 9004 St. Gallen

Grundstück Nr. 306

Standort: Romanshornerstrasse 103,

9300 Wittenbach

Die Baupläne können vom Freitag, 13. September 2013, bis Donnerstag, 26. September 2013, während 14 Tagen im Gemeindehaus Wittenbach, Parterre Altbau, bzw. Bausekretariat eingesehen werden.

Einsprachen können während dieser Auflagefrist durch schriftliche Eingabe an den Gemeinderat Wittenbach gemacht werden. Die Einsprachen sind zu begründen und es ist anzugeben, ob sie privatrechtlicher oder öffentlichrechtlicher Natur sind.

Bauanzeige

Bauvorhaben: Abbruch und Erstellung

Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage

Bauherr: Tecti AG, alte Haslenstrasse 5,

9053 Teufen

Architekt: DS Architektur AG, Widenweg 2,

9240 Uzwil

Grundstück Nr. 133

Standort: Arbonerstrasse 13, 9300 Wittenbach

Die Baupläne können vom Freitag, 13. September 2013, bis Donnerstag, 26. September 2013, während 14 Tagen im Gemeindehaus Wittenbach, Parterre Altbau, bzw. Bausekretariat eingesehen werden.

Einsprachen können während dieser Auflagefrist durch schriftliche Eingabe an den Gemeinderat Wittenbach gemacht werden. Die Einsprachen sind zu begründen und es ist anzugeben, ob sie privatrechtlicher oder öffentlichrechtlicher Natur sind.

Bauanzeige

Bauvorhaben: Erstellung Reklametafel

Bauherr: Tecti AG, alte Haslenstrasse 5,

9053 Teufen

Architekt: DS Architektur AG, Widenweg 2,

9240 Uzwil

Grundstück Nr. 133

Standort: Arbonerstrasse 5, 9300 Wittenbach

Die Baupläne können vom Freitag, 13. September 2013, bis Donnerstag, 26. September 2013, während 14 Tagen im Gemeindehaus Wittenbach, Parterre Altbau, bzw. Bausekretariat eingesehen werden.

Einsprachen können während dieser Auflagefrist durch schriftliche Eingabe an den Gemeinderat Wittenbach gemacht werden. Die Einsprachen sind zu begründen und es ist anzugeben, ob sie privatrechtlicher oder öffentlichrechtlicher Natur sind.

Ihre Bauverwaltung

3-Rassen Viehschau in Häggenschwil

Samstag, 14. September

Folkloristische Auffuhr ab 09.00 Uhr mit den teilnehmenden Viehzuchtvereinen Wittenbach, Berg und Häggenschwil



4

Pilzkontrolle

Botanischer Garten, Stephanshornstrasse 4, 9016 St.Gallen

Öffnungszeiten während der Saison (August bis Oktober):

Montag: 7.3 Dienstag-Freitag

7.30 - 8.30 Uhr

16.30-17.00 Uhr

16.30-17.00 Uhr

Ausserhalb der Saison nur nach telefonischer Vereinbarung (071 288 15 30).

Sektionschef

Aushebung Jahrgang 1996 – Militärische Einschreibung

Im Jahre 2015 werden die Schweizer Bürger des Jahrganges 1996 stellungspflichtig. Gemäss der neuen Armeereform werden sie aber bereits im nächsten Jahr zu einem ganztägigen Orientierungstag aufgeboten. Sie wurden bereits schriftlich eingeladen am:

Montag, 16. September 2013, zwischen 17.00 und18.30 Uhr oder

Donnerstag, 19. September 2013, zwischen 17.00 und 18.30 Uhr

beim Sektionschef Wittenbach (Gemeindehaus, Schalter 103) zur Einschreibung zu erscheinen.

Dazu ist der vollständig ausgefüllte Fragebogen (wurde bereits zugestellt) mitzubringen.

Weitere Auskünfte erteilen der Sektionschef Wittenbach (071 / 292 21 21) oder das Amt für Militär St. Gallen (058 229 71 11).

Sektionschef Wittenbach

Online! www.gemeindepuls.ch



Einquartierungsamt Wittenbach

Militärische Einquartierung

Vom 16. September–11. Oktober 2013 absolviert der Stab des FU Bat 24 den WK in der Gemeinde Wittenbach. In der Sanitätshilfsstelle Steig führen einige Offiziere mit dem nötigen Hilfspersonal das Bataillonsbüro. Wenige militärische Fahrzeuge werden vor der Unterkunft Steig und einige private Personenwagen auf dem Parkplatz eingangs der Steigstrasse abgestellt.

Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis und wünschen der Truppe einen angenehmen Aufenthalt.

Einquartierungsamt Wittenbach

Vereinsmitteilungen

3.-Welt-Freunde

Jahresversammlung am Mittwoch, 25.9.2013, 19.30 Uhr im Schloss Dottenwil. Anschliessend: Erlebnisbericht von Florian Jung, Wittenbach, über seinen Einsatz als Orthopädist im Kinderdorf «KIRAN» in Varanasi, Indien.

Bike-Team und Bike-Plausch Wittenbach

Seit April sind wir jeweils am Montag (Bike-Plausch) und Donnerstag (Bike-Team) fleissig unterwegs. Die Tage werden bereits kürzer und wir starten deshalb ab September jeweils um 18.00 Uhr. Unsere Saison dauert bis zur Umstellung auf die Winterzeit.

Montag: Bike-Plausch Besammlung auf dem Zentrumsplatz Donnerstag: Bike-Team Besammlung beim Fitnesscenter update

Neue Bikerinnen und Biker sind jederzeit und ohne Anmeldung herzlich willkommen. Auskünfte: Bruno Bischof 071 983 33 94 oder Marcel Rieser 071 298 19 41.

etwas * Raum für Ideen

Wir freuen uns, Sie jeweils am Donnerstag zwischen 14.00 und 17.00 Uhr im evang. Kirchgemeindehaus, Vogelherd, zum Handarbeiten und geselligen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen begrüssen zu dürfen. Für Anregungen und Hilfestellungen u.a. zum Nähen, Häkeln und Stricken stehen Ihnen Fachkräfte zur Verfügung.

Aktuelle Kurse im Nähcafé werden auf unserer Homepage veröffentlicht www.etwas-rfi.ch Kontakt: Doris Nick, Tel. 071 298 01 89, etwas-wittenbach@gmx.ch,

Fami - Familie mitenand

Bauernhof & Apfelsaft

Gummistiefel und Arbeitskleider angezogen! Der Bauernhof von Familie Walser inmitten von Apfelbäumen wartet auf Euch: Tiere füttern und streicheln, einen Kuhstall erkunden... Bei unserem Ausflug auf den Bauernhof gibt es viele Antworten auf Eure Fragen: Woher kommt die Milch? Was fressen die Tiere? ...

Ausserdem stellen wir aus den reif geernteten Äpfeln gemeinsam frisch gepressten Apfelsaft her, den wir im Anschluss zum Zvieri geniessen dürfen.

Für: Kinder von 3–7 Jahren in Begleitung eines

Erwachsenen

Am: Samstag, 21. September 2013,

14.00-16.00 Uhr

Treffpunkt: Linden 2

Kosten: Fami-Mitglieder Fr. 4.– sonst Fr. 8.–

Verbindliche Anmeldung bis 19. September 2013 bei D. Schär: Tel. 071 534 80 97 oder denise-schaer@fami-wittenbach.ch

FC Wittenbach

Freitag, 13.09.2013
19.30 Uhr Senioren FC Steinach

Samstag, 14.09.2013

10.00 Uhr Junioren Db 1. Stkl. FC Neukirch Egnach

10.00 Uhr Junioren C1 FC St.Otmar
12.00 Uhr Junioren C2 FC Steinach
13.00 Uhr Junioren Da Elite FC Amriswil
14.00 Uhr Junioren B Team Bodensee

16.00 Uhr Junioren A FC Diepoldsau Schmitter

17.00 Uhr Frauen1 FC Widnau

Auswärtsspiele

Freitag, 13.09.2013

19.00 Uhr FC Uzwil Henau Veteranen

Samstag, 14.09.2013

17.30 Uhr FC Münsterlingen Frauen 2

Gossau Junioren Ea Turnier
Brühl Junioren Eb Turnier
Steinach Junioren Ec Turnier
Rorschach Junioren Ed Turnier

Sonntag, 15.09.2013

16.00 Uhr FC Wagen (Cup) Aktive 1

Montag, 16.09.2013

19.00 Uhr FC Staad Mädchen U16 Junioren C2



IG Schloss Dottenwil, www.dottenwil.ch

Samstag, 14. September Fest für die Bevölkerung

von Wittenbach und

Umgebung

Sonntag, 15. September Fest für die Bevölkerung

von Wittenbach und

Umgebung

Öffnungszeiten Restaurant: Samstag 14-23 Uhr /

Sonntag 10-18 Uhr

Galerie+Museum: Samstag 14–20 Uhr /

Sonntag 10-18 Uhr

Museum im Schloss: Permanente Ausstellungen im

ganzen Haus und in der Remise

Kellergalerie: Ingrid Tekenbroek und Urs

Fritz - «Depot» bis 20. Okt.

Mithelfen? und Freude haben...

info@dottenwil.ch oder 071 298 26 62

Jahrgängertreff 1945-1955

Wir wandern am Samstag, 21. September 2013, über Wiesen- und Waldwege mit herrlichem Panorama zum Restaurant Hoher Hirschberg und machen Mittagshalt.

Wanderzeit: ca. 2.5 Std.

Treffpunkt: Bahnhof Wittenbach 10.15 Uhr Tageskarte

zum Sammelplatz löst jeder selbst.

Abfahrt: 10.22 Uhr

Anmeldung bis Donnerstag, 19. Sept., Tel. 071 298 19 15

oder 071 298 21 12

Ludothek Wittenbach

Spielabend - Freitag, 20. Sept. 2013

Wer möchte wieder mal in gemütlicher Runde einen Abend lang spielen? Genau das können alle spielbegeisterten Erwachsenen und Kinder ab ca. 9 Jahren am Freitag, 20. Sept. 2013, um 19.30 Uhr in der Ludothek. Im Mittelpunkt steht diesmal das frisch erkorene Spiel des Jahres 2013 «Hanabi». Hanabi ist ein lustiges, kooperatives Kartenspiel mit einfachen Spielregeln – ein Muss für alle Spielfreaks. Auch andere Kartenspiele wie rot/schwarz/gelb, Qwixx oder LOBO 77 liegen spielbereit. Wer lieber sonst was ausprobiert, kann dies natürlich auch. Es gibt bestimmt für jeden Geschmack etwas in unserem vielseitigen Sortiment.

Verpassen Sie diese Gelegenheit nicht! Alle sind herzlich eingeladen. Kommen Sie einfach vorbei, eine Anmeldung ist nicht nötig. Zwischendurch gibt's eine Stärkung in Form von Kaffee, Mineral und Kuchen. Das Ludoteam freut sich auf viele Spielfans.

Weitere Informationen finden sie unter www.ludowittenbach.ch

Modelleisenbahn-Club Wittenbach-Krohnbühl

Heute Donnerstag, 12. Sept. 2013, ab 19.30 Uhr, Bauabend an den Anlagen

Ornithologischer Verein

Freitag, 13. September, Hock und Züchterorientierung 20.00 Uhr im Hotel Rössli.

Samstag, 21. September, Bezirksstallschau in der Kleintieranlage Gossau.

Samariterverein Wittenbach

Samstag, 21. September, Help-Samaritertrophy

Schützengesellschaft Wittenbach

Freitag, 13. Sept. 2013 Endschiessen 17.30-19.30 Uhr

Löseschluss 18.30 Uhr

Samstag, 14. Sept. 2013 Herbstschiessen Sennwald

Treffpunkt: Bächi 13.30 Uhr

Senioren-Verein Wittenbach

Jass-Nachmittag: 18. September «Isebähnli»
19. September Hock im Kappelhof ab 15.00 Uhr



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Tablat-St.Gallen

Wittenbach-Bernhardzell, «Glaube im Dialog»



September

Donnerstag, 12.

12.15 Mittagstisch
14.00 «etwas» Nähcafe im Kirchgemeindehaus
19.00 Kleingruppe: Auskunft T. Frischknecht
19.00 Taizé-Gebet im St. Konrad s. Anzeige
20.00 Kantoreiprobe im Kirchgemeindehaus

Freitag, 13.

06.30 Morgengebet im Kirchgemeindehaus19.00 Jugendgruppe Teens Treff

Sonntag, 15.

09.30 Gottesdienst zum Eidg. Dank-, Buss- und

Bettag mit Pfr. H. Hüsemann. Musikalische Mitwirkung: Christina Dieterle, Violine, Niklaus Meyer, Klavier und Orgel

10.30 Chrabbelfiir im St. Konrad s. Anzeige

Montag, 16.

19.45 Gospelchorprobe im Kirchgemeindehaus

Dienstag, 17.

17.00 Schatzkiste Kindergruppe im Kirchgemein-

dehaus

Mittwoch, 18.

09.00 Interkultureller Frauenchor, Kirchgemeinde-

haus

15.00 Kul-Tür

17.30 K-Treff

Einkaufen für Fr. 1.- für Berechtigte

Donnerstag, 19.

12.15 Mittagstisch: Anmelden bis Di Abend,

19.00 Uhr an Daniela Hefti,

Tel. 079 307 00 58

09.30 «Rägeboge» Mütter- und Kleinkindertreff
14.00 «etwas» Nähcafe im Kirchgemeindehaus
19.00 Kleingruppe: Auskunft T. Frischknecht
20.00 Kantoreiprobe im Kirchgemeindehaus

Freitag, 20.

16.30 **Gottesdienst** im Kappelhof

19.00 **Innehalten** in der Kirche Vogelherd

 Pfarramt: H. Hüsemann
 071 298 40 10

 Mesmerin: R. Ryser
 071 298 40 14

 Diakonat: U. Bächtold
 071 298 40 13

 Katechese OZ: H. Schläpfer
 071 298 16 68

 Primarschule: S. Zublasing
 071 298 51 79

 Kinder/Jugend: T. Frischknecht
 071 298 40 42

www.tablat.ch / www.tt-w.ch / www.familienkirche-wittenbach.ch



Online!

www.tablat.ch, www.tt-w.ch, www.familienkirche-wittenbach.ch

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Tablat-St.Gallen

Wittenbach-Bernhardzell, «Glaube im Dialog»



Ein Gemeindeseminar zu Grundfragen des christlichen Glaubens

Manchmal sagen Menschen:

- Mein Glaube aus der Kindheit trägt nicht mehr lässt sich eine Brücke zum Heute finden?
- Mit der Kirche habe ich nicht viel im Sinn, aber mit dem Thema Gott bin ich noch nicht fertig.
- Nach allem, was ich erlebt habe, kann ich nicht mehr glauben.
- Manchmal frage ich mich: Was hat das alles für einen Sinn?
- Ist Christsein eigentlich nur «Moral und Müssen» oder hat das auch mit Lebensfreude zu tun?
- Auf fromme Sprüche kann ich verzichten. Aber wenn mir einer zeigen könnte, wie ich Gott erfahren kann...
- Ich würde mich gern mal darüber informieren, was Christen denn so glauben.
- Glauben? Möchte ich schon. Aber ich weiss nicht wie!

Wenn ...

- ... auch Sie sich in einem der obenstehenden Sätze wieder finden...
- ... auch Sie beim Thema Glauben mehr Fragen als Antworten haben...
- \dots Ihre Geschichte mit Gott liegen geblieben ist \dots
- ... Sie auf der Suche nach neuer Lebensorientierung sind ...

... dann

laden wir Sie ein, im November ein Gemeindeseminar zu Grundfragen des christlichen Glaubens zu besuchen.

Ort:

Evang. Kirchgemeindehaus, Vogelherdstr. 6, 9300 Wittenbach

Zeit:

jeweils 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr

Themen / Daten:

- Dienstag, 05. November: Vom Land des Glaubens und wie man dahin aufbricht.
- Donnerstag, 07. November: Vom Sinn des Lebens und wie man ihm auf die Spur kommt.
- Montag, 11. November: Von Glaubenshindernissen und wie man damit umgehen lernt.
- Mittwoch, 13. November: Von der Krankheit des Misstrauens und wie man davon geheilt werden kann.
- Dienstag, 19. November: Vom Himmel auf Erden und wie man darüber ins Staunen gerät.



- Freitag, 22. November: Von Gottes Anfang mit uns und wie man Christ wird.
- Mittwoch, 27. November: Von Gottes Treue zu uns und wie man Christ bleibt.
- Sonntag, 01. Dezember: Von Gottes Menschenfreundlichkeit – und wie man sie feiert – Abschlussgottesdienst der Teilnehmenden um 17.00 Uhr – und gemeinsames Abschlussessen.

Das Gemeindeseminar lädt ein...

... in Freiheit das Land des Glaubens zu entdecken.

Vielen Menschen in unserer Kirche fehlt der Überblick über das Land des Glaubens. Sie halten vom Glauben bestenfalls noch Bruchstücke, kleine Puzzleteilchen in Händen. Aber sie kennen das Gesamtbild nicht, zu dem die Teile gehören.

Vielleicht haben Sie zu Haus mit Ihrer Familie mal ein Fünftausenderpuzzle zusammengesetzt. Das macht so lange Spass, solange Sie den Karton nicht verlegt haben, auf dem das Gesamtbild zu sehen ist. Ist der Karton weg, fehlt also das Gesamtbild, dann kann man mit den Einzelteilen kaum noch etwas anfangen.

Wenn Ihnen das Gesamtbild des Glaubens abhanden gekommen ist, muss das nicht unbedingt Ihre eigene Schuld sein. Weithin gelingt es unserer Kirche nämlich nicht mehr, ein solches Bild des Glaubens rüberzubringen.

Darum können Sie dieses Seminar – wenn Sie wollen – als einen Wiedergutmachungsversuch Ihrer Kirche verstehen. Sie sollen nämlich an diesen Abenden einen Überblick über das Land des Glaubens bekommen, eine Landkarte sozusagen, die Ihnen später auch das eigene Reisen ermöglicht.

Neugierig? Dann sind Sie herzlich eingeladen!

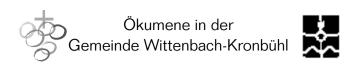
Anmeldeflyer liegen in der evang. Kirche auf!

Weitere Informationen:

Pfr. H. Hüsemann: 071 298 40 10

Online! www.tablat.ch







Mit jedem Atemzug will ich dir danken! Taizé-Aufwind-Abendgebet

Donnerstag, 12. September 2013 19.00 Uhr im Pfarreizentrum St. Konrad

mit vielen Lichtern und Liedern aus Taizé

mit jedem Atemzug will ich dir danken für das Leben, die Schöpfung, die Begegnungen.

Taizé

Wir freuen uns auf deinen Besuch!



Chunnsch au zur



Ökumenische Feier für die Kleinen und ihre Familien Sonntag, 15. Sept. 2013 10.30 im St. Konrad





Wir hören eine Geschichte zum Erntedank

Zum anschliessenden Kaffee und Sirup laden wir Gross und Klein herzlich ein.



Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten...

Donnerstag, 12. September

09.00 Eucharistiefeier, St. Konrad17.30 Rosenkranz, St. Ulrich

Freitag, 13. September

16.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier,

Kappelhof

Samstag/Sonntag, 14./15. September –

Eidg. Dank-, Buss- und Bettag

(24. Sonntag im Jahreskreis)

Samstag, 14. September

Klosterplatz St. Gallen

Der Gottesdienst in St. Konrad entfällt

Sonntag, 15. September

09.30 Eucharistiefeier, St. Ulrich

Predigt: Pater Franz Reinelt

Bettagsopfer für SeelsorgerInnen und

Pfarreien

Gedächtnis: Niklaus Steiger, Josef Keller-Brandes, Hermann Müggler, Judith Huber-

Güntert

anschliessend bereitet Annemarie Braun

den Kirchenkaffee

10.30 Ökumenische Chrabbelfiir, St. Konrad

Mittwoch, 18. September

15.00 Gottesdienst für Erwachsene des Behinder-

tenwohnheims Kronbühl, St. Konrad

19.00 Rosenkranz, St. Konrad

Donnerstag, 19. September

10.00 La Salette – Fest in der Unteren Waid,

Mörschwil, deshalb entfällt der 9-Uhr-

Gottesdienst in St. Konrad

14.30 Schulheim-Gottesdienst, St. Konrad

17.30 Rosenkranz, St. Ulrich

... und Veranstaltungen

Donnerstag, 12. September

20.00 Probe Kirchenchor, Ulrichsheim

Dienstag, 17. September

⇒ Frauengemeinschaft: Nachmittagswande-

rung zur Weissbachschlucht

10

Mittwoch, 18. September

17.30 K-Treff, Einkaufen für Fr. 1.– für Berechtigte,

evang. Kirchgemeindehaus Vogelherd

Informationen aus der Pfarrei

Ökumenisches Taizégebet

Am Donnerstag, 12. September, findet um 19.00 Uhr in St.Konrad ein ökumenisches Taizégebet zum Thema «Danken» statt. Sonja Billian und Ueli Bächtold freuen sich auf Ihr Kommen.

«Ich höre Dein Gebet» – Interreligiöse Feier zum Bettag am Samstag, 14. September, 17.30–19.00 Uhr, auf dem Klosterplatz St. Gallen

Es laden ein: Stadt und Kanton St. Gallen, die christlichen Kirchen sowie verschiedene Religions- und Glaubensgemeinschaften der Stadt und Region St. Gallen.

Programm:

17.30 Uhr Eröffnung und Einzug mit Gesang der

Würdenträger

17.40 Uhr Begrüssung durch Beirat (Vertretung aus

Stadtrat, Regierungsrat, Landeskirchen und

Religionsgemeinschaften)

17.45 Uhr Einführung in die «St. Galler Erklärung»
17.55 Uhr Unterzeichnung der «St. Galler Erklärung»
18.00 Uhr Gemeinsame Feier am runden Tisch

«Ich höre Dein Gebet»

18.50 Uhr Schlusswort, Apéro und Begegnung

Bitte beachten Sie, dass wegen dieser Feier am Samstagabend, 14. September, kein Gottesdienst in St. Konrad stattfindet.

Nachmittagswanderung zur Weissbachschlucht

Auch für Kinder. Treffpunkt: **Dienstag, 17. September,** SOB, Gleis 3 mit Tageskarte 3 Zonen (Fr. 7.20 mit Halbtax). 12.52 Uhr Abfahrt/Rückkehr 18.38 Uhr. Fahrt nach Degersheim, Wanderzeit ca. 2½ Std., Einkehr im Schwänberg. Es braucht gutes Schuhwerk, evtl. Stöcke, Zwischenverpflegung. Keine Anmeldung, **einfach kommen**, wenn das Wetter «anständig» ist. Infos Tel. 071 290 13 00, Margrit Hug-Huber.

KAB-Vortrag

Unser Herbstvortrag ist dieses Jahr am Dienstag, 17. September, um 19.30 Uhr in St. Konrad. Wir sehen einen gekürzten Dokumentarfilm des Schweizer Regisseurs Markus Imhof über das weltweite Bienensterben «More than

*

Honey». Imker Herr H. Anderegg erklärt Zusammenhänge und beantwortet Fragen zum Thema. Wir hoffen auf einen spannenden Abend. Auch alle Bienenfreunde sind herzlich eingeladen.



JAWI-Summerchallenge am Freitag, 20. September

Am Freitag, 20. September, findet das Summerchallengeevent statt. Wo: beim Werkhofareal/Nähe Jugendtreff Backflip. Zeit: 18.00 bis 22.00 Uhr. Für Jugendliche der Mittelstufe (5.+6. Klasse) und Jugendliche der 1.–3. Oberstufe. In Vierergruppen tretet ihr in der jeweiligen Kategorie (Mittelstufe/Oberstufe) gegeneinander an und könnt euch an 10 Posten messen. Den Siegergruppen winken tolle Preise. **Anmeldung bis 15. September** bei: Jugendarbeit der Politischen Gemeinde, Martin Hugentobler/Ljiljana Bajic. Nähere Infos auch bei Sonja Billian. Organisation: JAWI (= Jugendarbeit Wittenbach).

Kath. Pfarramt St. Ulrich und St. Konrad

Dorfstrasse 24, 9300 Wittenbach

 Pfarreibeauftragter:
 Christian Leutenegger
 071 298 30 65 077 479 56 87

 Sekretariat:
 Susanne Humbel-Gann Bürozeiten: Mo bis Do, 9.00–11.00 Uhr, Mo 14.00–16.00 Uhr
 071 298 30 20

Email: c.leutenegger@pfarrei-im-netz.ch

pfarramt.wittenbach@bluewin.ch

www.pfarrei-im-netz.ch

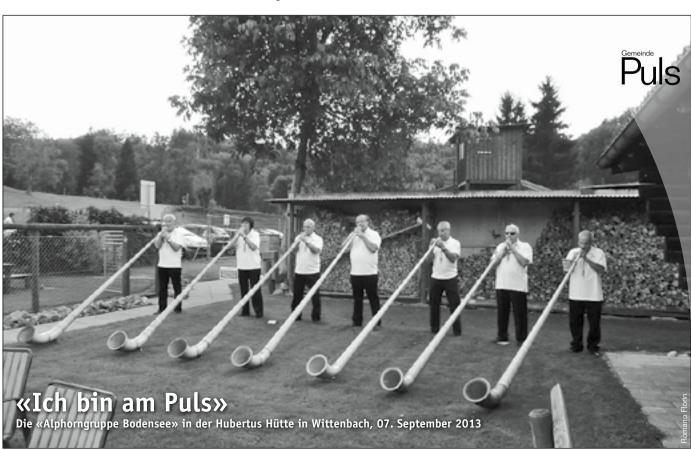
www.facebook.com/pfarrei.wittenbach

Seelsorgeteam

Franz Reinelt MS
Sonja Billian
Regula Loher

Mitarbeitender Priester
Jugendarbeit/OS-Katechese
Katecheseverantwortliche

071 866 14 24
071 298 07 23
071 298 07 39



Saisonstart im Säntisstübli 💍



Geniessen Sie unsere hausgemachten Fondueund Raclettespezialitäten im heimeligen Säntisstübli

Säntisstűbli

jeden Samstag für Gruppen Reservation:

ab 18.00 Uhr täglich 071 298 34 43

säntisladen

Montag-Samstag: und Freitagnachmittag: 13.30-18.30 Uhr

9.00-11.00 Uhr

Das Säntis-Team freut sich auf Ihren Besuch.

Säntis Spezialitäten | Käserei | Linden 4 | 9300 Wittenbach info@saentis.ch | Tel. 071 298 34 43

21760

Spenglerei, Sanitäre Installationen, Umbauten, Neubauten, Reparaturservice

für Küche, Bad, Dusche, WC, Ablaufreinigung, Wasserhahnreparaturen . . .

Telefon 071 298 55 47



Gebrüder Brüllhardt AG | Romanshornerstrasse 92 | 9300 Wittenbach Fax 071 298 55 62 | info@bruellhardt.ch | www.bruellhardt.ch

21794

In der Speicherschwendi mit Blick auf den Bodensee

5.5-ZIMMER-MAISONETTE-EIGENTUMSWOHNUNG (140 m²)

zu verkaufen

Im 1. Geschoss der sehr gepflegten Wohnung befinden sich die Schlafräume sowie das Bad mit Waschturm. Das Wohn- und Esszimmer und die Terrasse (28 m²) mit herrlicher Seesicht und Abendsonne, liegen einen Stock höher.

Zwei Kellerabteile wie zwei Einstellplätze gehören zu der Wohnung resp. sind im Verkaufspreis inbegriffen.

Verkaufspreis: CHF 650'000.00

Für eine unverbindliche Besichtigung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

SPROLL & RAMSEYER

DAS HAUS FÜR HÄUSER

Doris Hörler, Poststrasse 23, 9000 St. Gallen doris.hoerler@sur.ag | 071 229 00 29

12

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Tablat

Gedanken zu «Gedanken am Morgen»

Am Mittwoch vergangener Woche war wieder «Gedanken am Morgen»-Treff im Kirchgemeindehaus Vogelherd, wozu jeweils Frauen zu einem interessanten Referat und Gespräch eingeladen sind.

Vermutlich wegen des traumhaft schönen Wetters waren diesmal weniger Teilnehmerinnen erschienen, dennoch war es ein spannender Vormittag mit Madeleine Winterhalter-Häuptle, Stellenleiterin der Fachstelle Partnerschaft-Ehe-Familie, St. Gallen, die zum Thema «Toleranz unter den Generationen» sprach.

Jede/r von uns will tolerant sein, doch was bedeutet Toleranz?: nicht Gleichgültigkeit, sondern (er)tragen, (er)dulden, z.B. die Andersartigkeit oder Verschiedenheit anderer Menschen. Toleranz fällt leichter, wenn man zu seinen eigenen Schwächen und Stärken steht und einen guten Bezug zu sich selbst hat, Menschen, die sich selbst ertragen, können auch anderen gegenüber gelassener und toleranter sein.

Im zweiten Teil ihres Vortrages brachte Frau Winterhalter drei Fallbeispiele von Problemen zwischen Menschen zweier Generationen, die die Teilnehmerinnen in Gruppen eifrig diskutierten.

Doch es gibt auch Grenzen der Toleranz. Wieviel kann ich ertragen? Wo muss ich mich schützen? Wem «gehört» das Problem? Wenn ich nichts ändern kann, dann darf ich die Verantwortung dafür abgeben.

Wichtig ist miteinander darüber zu reden. Oft gibt es kein «Richtig» oder «Falsch», sondern nur unterschiedliche Wahrnehmungen. Jedes Gespräch ist mit Emotionen verbunden, daher offen Fragen stellen, gut zuhören, konkret sagen, was meine Erwartungen sind, Kompromisse suchen. Manchmal wäre mehr Toleranz auch ganz allgemein wünschenswert, aber auch etwas mehr Respekt im Umgang miteinander.

Text: Ingrid Köthe

Schweizer Familie sucht Einfamilienhaus in Wittenbach zum Kaufen

Tel: 076 472 81 66

FDP Wittenbach-Muolen

FDP im Schloss - Gelungener Herbstanlass

Am vergangenen Sonntag wirtete die FDP Wittenbach-Muolen einmal mehr auf dem Schloss Dottenwil. Trotz dem etwas schlechteren Wetter als in früheren Jahren haben wiederum viele Gäste den Weg ins Schloss gefunden. Sie liessen sich dort mit den traditionellen Winzernudeln und dem grossen Dessertbuffet verwöhnen. Natürlich blieb auch Zeit, um gemütlich zusammenzusitzen, zu lachen und zu diskutieren.



Wir danken allen Gästen für den Besuch und den schönen Tag. Ebenso danken wir allen Helfern und Sponsoren für ihre vielfältigen Beiträge zum Gelingen des Anlasses.

Wie schon seit vielen Jahren spendet die FDP den gesamten Reingewinn aus dem Herbstanlass einer wohltätigen Organisation oder einem Wittenbacher Verein. In diesem Jahr kommt der Erlös der IG Schloss Dottenwil zu Gute, welche ihr 15-Jahr-Jubiläum feiert und sich als Begegnungsund Kulturstätte für die Gemeinde engagiert. Gerne unterstützt die FDP diese gute Sache.

Text und Bild: FDP Wittenbach

Praxisferien

Praxis Dr. med. Susanne Zurfluh-Loferer Ärztin für Allgemeine Innere Medizin FMH

Eichenstrasse 15, 9300 Wittenbach Tel. 071 292 33 22. Fax 071 292 33 21

Die Praxis bleibt wegen Ferien geschlossen:

Freitag, 27. September, bis und mit Sonntag, 13. Oktober 2013

Folgende Ärzte übernehmen zu den Praxisöffnungszeiten unsere Vertretung:

Dr. med. M. Salzgeber, Tel. 071 298 44 38 Romanshornerstr. 12 9300 Wittenbach

Dres. med. Ralf und Uta Strauss Tel. 071 298 42 38 Oedenhofstr. 1

9300 Wittenbach

Dres. med. Karin Reinecke/ Tel. 071 298 25 38

Burkhard Jeske Ringstr. 22 9300 Wittenbach

(ausser: 28.09.-06.10.2013)

Ausserhalb der regulären Praxisöffnungszeiten wenden Sie sich bitte an den diensthabenden Notfallarzt, Telefonnummer 0900 144 144 oder die Notrufnummer 144.

Am Montag, 14. Oktober 2013, sind wir gerne wieder für Sie da!

21806



energie kommunikation elektro

Tag & Nacht für Sie auf Draht

Restaurant Hirschen

Wittenbach, Tel. 071 298 33 83

Wildsaison

Die Jagd ist eröffnet. Aus eigener Jagd servieren wir Ihnen verschiedene Gerichte von Reh, Hirsch und Wildschwein.

Wir freuen uns auf Ihre Reservation! W. Trunz und Team

Voranzeige

Metzgete vom 3. bis 6. Oktober

21010

aldovino enoteca grapperia

Dorfstrasse 36 · 9300 Wittenbach · Tel. 079 250 97 53

Planen Sie Ihren privaten oder geschäftlichen Apéro mit original *Antipasti italiani* Mo/Mi–Sa bis 15 Personen

Ich freue mich auf Ihre Reservation.

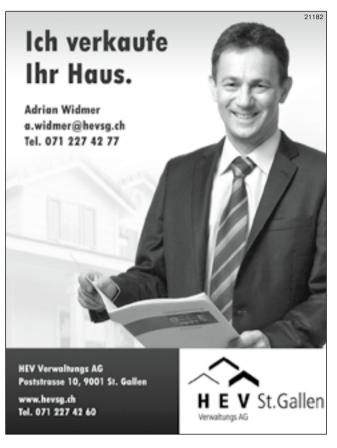
21815

Erwin Hauser Gipsergeschäft, Wittenbach

Verputzarbeiten, Gipserarbeiten, Umbauten, Renovationen und Reparaturen

Tel. 071 298 40 48 Natel 079 423 33 35

20966





BAUMANN Der Küchenmacher

Wir verwirklichen Ihre ganz persönliche Traumküche, vom Entwurf und Design über die Planung bis zur Ausführung. Dank unserer eigenen Schreinerei sind wir auf individuelle Lösungen spezialisiert. Freuen Sie sich auf eine Küche, die ganz auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist! Besuchen Sie uns in unserer grossen Ausstellung in St. Gallen!

www.kuechenbau.ch

Schulheim Kronbühl

«Chrobelbach-Fäscht» 2013

Das diesjährige Fest stand ganz im Zeichen des Doppelanlasses: «Chrobelbach-Fäscht» und Einweihung eines grossen Teiles des im Bau befindlichen Erlebnisparks. Im Zelt für die geladenen Gäste und Sponsoren spielte zum Auftakt das hauseigene Orchester «Papillons».

Mathias Schoop, Präsident des Vereins Schulheim Kronbühl, sprach zur Festgemeinde und wies darauf hin, dass nun auch die Parkanlage saniert werden musste. Auch die Verlegung des Parkplatzareals und die neue Zufahrt, die nun abgetrennt ist vom übrigen Park, ist eine gefreute Sache. Der Erlebnispark ist kein gewöhnlicher Park. Der neugestaltete Park bietet auch die Möglichkeit, darin Schulunterricht zu erteilen, mit ganz neuen Erlebnismöglichkeiten für die Bewohner des Schulheimes. Auch alle Wege im Park mussten saniert und rollstuhlgängig gemacht werden. Der Erlebnispark ist aber noch nicht fertig und daran wird in den nächsten Wochen eifrig weitergebaut. Mathias Schoop dankte allen Sponsoren und den Mitgliedern des Vereins Schulheim Kronbühl für ihre Spenden. Er dankte auch allen Bauleuten und leitenden Personen.

Marcel Koch, Gesamtleiter des Schulheims Kronbühl: Auf dem Weg zum Ziel dieses Erlebnisgartens lagen viele Hindernisse bis zur Realisierung. Die Ideen dazu hatte die kreative Projektgruppe. Es gab Phasen, in denen Geduld gefragt war. Leider erteilte der Kanton SG zur Finanzierung des Erlebnisparks eine Absage. Der Verein wäre ursprünglich mit einem Sponsorenbetrag von Fr. 200'000 glücklich gewesen, so übertrafen die Spenden mit heute rund Fr. 350'000 alle Erwartungen. Dafür danken der Vorstand und die Geschäftsleitung herzlich. Dank auch an Architekt Stephan Clavadetscher und den Vorstand für die gute Arbeit. Sowie dem Lionsclub St.Gallen-Mörschwil für die Übernahme des Services.

Danach wurde der Park offiziell eröffnet. Ein wahres Feuerwerk an Ideen zur Unterhaltung der Kinder und Gäste, auch zur Verpflegung, wurde nun geboten. Nur kurz erwähnt sollen sein: Das Klangzytorchester mit seinen alten Instrumenten; eine Gruppe von schönen Clows, die für die Gäste auch den roten Teppich ausrollten; der Ballonstart mit den Kindern; das Linard Bardill & Orchester, mit Bruno Brandenberger am Bass. Ihr Auftritt darf sicher als einer der Höhepunkte des Tages erwähnt werden, weil sich im vollbesetzten Festzelt die Kleinen und die Grossen auf das Beste amüsiert haben.

Text und Bilder: Niklaus Fürer



Das Klangzytorchester



Auftritt der Clowngruppe



Die Clowns, dahinter der Lionsclub St.Gallen-Mörschwil



Gruppenbild mit (von rechts): Marcel Koch, Gesamtleiter; Stefan Clavadetscher, Architekt; Mathias Schoop, VR-Präsident: Thomas Scherrer, alt VR-Präsident

SCHREINFREI BOCK

Ihr Schreiner.



Schreinerei Bock AG 9402 Mörschwil Telefon 071 868 70 70



21808

1 Parkplatz in Tiefgarage zu vermieten

Fr. 100.-/Mt.
Ringstrasse 2, Wittenbach

Tel.: 078 790 04 90

16 Schulhaus Steig

Gemeinsamer Spiel- und Bewegungstag, Schulhaus Steig



Voller Freude, Motivation und Erwartung trafen die rund 200 Schülerinnen und Schüler am Morgen im Schulhaus Steig ein. Mittels eines «Puzzles» und einer Stafette wurden die stufen- und altersdurchmischten Gruppen auf den Weg geschickt. Die 18 Gruppen marschierten los und fanden auf verschiedenen Wegen durch den Wald zum Treffpunkt Wildpark Peter und Paul. Unterwegs dorthin absolvierten die Gruppen verschiedene Spiele und Aufträge, welche alle das Ziel der Bewegung, der Freude und des gemeinsamen Erlebens beinhalteten. Man hörte durch den ganzen Wald ein lachendes, fröhliches Treiben und manch Spaziergänger staunte ob einer solch grossen «Wanderschar». Beim Wildpark, unserem Ziel, wurde das gemeinsame «Steig-Lied» gesungen und dann mit grossem Appetit in den Klassen der Zmittag gegessen. Zur grossen Freude der Schülerinnen und Schüler durften alle eine Glace geniessen, welche vom Eurospar in Wittenbach mit dem Filialleiter Herr Rusch offeriert wurde. Mit vielen Eindrücken, Erlebnissen und lachenden Gesichtern machten wir uns anschliessend Richtung Schulhaus Steig auf den Heimweg.



Das gesteckte Ziel, einen erlebnisreichen, «bewegenden» und stufendurchmischten Tag zu geniessen, wurde sicher erreicht, auch dank dem tollen Spätsommerwetter mit viel Sonnenschein. Dieser Tag wird uns noch lange in Erinnerung bleiben.

Text und Bilder: Schulhaus-Team Steig

VerkehrsVereinWittenbach

Besichtigung Geothermie-Bohrplatz

Am Donnerstag, 29. August, trafen sich um 18.00 Uhr rund 20 WittenbacherInnen zur vom Verkehrsverein organisierten Führung am Rand des Bohrplatzes an der Rechenwaldstrasse in St. Gallen. Nach einer kurzen Begrüssung der Teilnehmer durch VVW-Präsident Werner Moser wurden wir von unserem Referent Peter Breu in das Thema «Geothermie» eingeführt.



Nach einem sehr aufschlussreichen Film über die Entstehung des Projekts, Vorbereitungen, Hindernisse und Start der Bohrungen wurde eine Fragewelle der Anwesenden ausgelöst. Peter Breu beantwortete Fragen wie z.B. wie weiter? wie sind Schrägbohrungen möglich? gibt es schon Anhaltspunkte über Wassertemperaturen? etc.

Das gesamte Projekt wird übrigens durch den Wittenbacher Marco Huwiler geleitet. Beim anschliessenden Rundgang bekamen wir die verschiedenen Bohrkronen, Bohrgestänge und die gesamte Bohranlage zu sehen und natürlich bestens erklärt. Auch erfuhren wir viel über die Bohrtechnik, die Bergung von Bohrmaterial, die Verlegung und Hinterfüllung der Futterrohre. Eindrücklich waren auch die Interpretationen, die uns anhand verschiedener Schemen und Bildern erläutert wurden.

Nach zwei sehr spannenden Stunden, die viele Unklarheiten beseitigten, verabschiedeten wir uns mit einem Wittenbacher Präsent von unserem Referenten Peter Breu. Anschliessend trafen wir uns im Restaurant Hirschen, Wittenbach, zu einem Abschlussgetränk. Natürlich wurden diverse Themen unserer Besichtigung aufgegriffen und diskutiert.

Für interessierte Personen gibt es unter www.geothermie. stadt.sg.ch Neuigkeiten und Möglichkeiten an Führungen

teilzunehmen.



Im Rahmen der Feierlichkeiten unseres Jubiläums «2013 - 15 Jahre Schloss Dottenwil» laden wir die Bevölkerung von Wittenbach und Umgebung herzlich ein zum

Fest für Wittenbach

Samstag, 14. September

14.00 Beginn Festbetrieb

17.30 Konzert Konkordia Wittenbach

18.30 Grillparty

20.00 Konzert Konkordia Wittenbach

Sonntag, 15. September

10.00 Konzert Konkordia Wittenbach

10.30 Brunch (Res. 079 728 58 90 Geiger)

12.00 Konzert Konkordia Wittenbach

14.00 Zaubereien von Romano

Nachmittags Samstag und Sonntag:

Führungen durch Schloss, Museum und Rebberg Weindegustation Kinderspiele



Gewerbeverein Wittenbach-Häggenschwil

Gewerbeausflug

Strahlend schönes Wetter bescherte dem Gewerbeverein Wittenbach-Häggenschwil einen perfekten Sommerausflug. Mit grossem Interesse wurden die innovativen Elektrovelo-Werkstätten der Firma Flyer in Huttwilen im Emmental besucht. Ein Car voller Gewerbetreibender nutzte die Chance, auf dem Rundgang die Geschichte und Hintergrundinformationen über die Produktion und den aussergewöhnlichen Bau des Hauptgebäudes zu erfahren. Als Höhepunkt stand im Anschluss eine geführte Radtour quer durch die Hügellandschaft auf dem Programm. Freudig unter bunten Helmen ging es nach kurzer Instruktion auf die Tour. Der Tritt in die Pedale überraschte so manchen und mit der elektrischen Unterstützung ging es im Pulk flott über die Landstrassen. Ein tolles Erlebnis zauberte allen aktiven Mitgliedern ein Lächeln ins Gesicht. Die längere An- und Rückreise wurde zum vergnüglichen Beisammensein. Ja, wer eine Reise macht, der hat was zu erzählen. Im Spätherbst geht's wieder zu Fuss durchs Land.

Text und Bilder: Alexander Fürer













NOSER OO A U G E N O P T I K Ihr Optiker in Wittenbach

Profitieren Sie!

21006

Beim Kauf einer neuen Brille, schenken wir Ihnen den Sehtest im Wert von **Fr. 49.00**.

Dieser Gutschein ist nicht kumulierbar und nicht gültig bei Aktionen und Pauschalangeboten. $\ensuremath{\mathsf{S}}$



Obstgartenstrasse 6

9300 Wittenbach

Tel. +41 (0)71 290 08 70

info@moser-augenoptik.ch



Möchten Sie eine Immobilie kaufen oder verkaufen?





Impressum

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Wittenbach

ittenbach

Herausgeber

Gemeindeverwaltung, Ratskanzlei Wittenbach Dottenwilerstr. 2, 9300 Wittenbach, Tel. 071 292 21 11, Fax 071 292 22 29 ratskanzlei@wittenbach.ch, www.wittenbach.ch

Verlag

Maxsolution GmbH, Burggraben 24, 9000 St. Gallen Erscheint wöchtenlich in Wittenbach und Umgebung/Auflage 6975 Ex.

Inserate, Beilagen, Abonnements Inserateschluss Dienstag, 10 Uhr Petra Fürer, Claudio Studerus

Tel. 071 222 76 36, Fax 071 222 76 40, info@maxsolution.ch

Redaktion Redaktionsschluss Montag, 17 Uhr Alexander Fürer

Layout

Martina Häusermann, Aline Künzle, Jasmine Gmür

Titel

Niklaus Fürer

Einsender unaufgeforderter Zusendungen sind für deren Inhalt und Bildrechte selbst verantwortlich und werden nur unter Angabe des Absenders veröffentlicht. Die Veröffentlichung bleibt vorbehalten und kann nicht eingefordert werden

www.gemeindepuls.ch

ISSN 1660-0444

Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil, der Atem zu schwer wurde, legte er den Arm um ihn und sprach: «KOMM HEIM»

Josef Bernhard Stump-Pekolj

7. Juli 1927 – 30. August 2013

In stiller Trauer
Marjanna Stump-Pekolj
Renate, Cemil und Yasmin Atug-Stump
Evelyne Arshad-Stump
Christian Stump
Maria-Louisa, Nanina, Simon und Oliver Wild-Hribar
Franja, Adrian und Alia Schmid-Stump
Esther Stump und Annemarie Schembeck

Traueradresse

Marjanna Stump-Pekolj, Bruggwiesen 4, 9300 Wittenbach

Die Abdankung hat bereits stattgefunden.

Allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die unserem lieben Sepp Stump die letzte Ehre erwiesen und uns ihre Anteilnahme bekundet haben, möchten wir herzlich danken.





TRAX. DAS ORIGINAL KEHRT ZURÜCK. AB CHF 21'900.-*



Grüntal Garage

LADHUEBSTRASSE 1 9300 WITTENBACH TEL. 071 298 55 77 WWW.GRUENTAL.CH

*Trax 1600 LS, 5 Türen, 1598 ccm, 85 kW/115 PS, CHF 21'900.-, Verbrauch gesamt 6.5 l/100 km, CO₂ 153 g/km, Energieeffizienz-Kategorie D. Abbildung zeigt: Trax 1700 VCDi LT 4WD, 5 Türen, 1686 ccm, 96 kW/131 PS, CHF 31'300.-, Verbrauch gesamt 4.9 l/100 km, CO₂ 129 g/km, Energieeffizienz-Kategorie B, CO₂-Ø aller verkauften Neuwagen in der Schweiz: 153 g/km.

PROBEFAHR-WOCHE VOM 23.-27. SEPTEMBER 2013







// ÖKOLOGISCH HEIZEN -**NACHHALTIG SPAREN**

GUT ZU WISSEN: MIT DEM WÄRMEVERBUND WITTENBACH ENTFALLEN DIE CO2 ABGABEN VON 16 RAPPEN PRO LITER ÖL (AB 2014).

TELEFON +41 (0)71 229 51 51 WWW.WV-WITTENBACH.CH INFO@SAK.CH